



Mit AdBlue gegen LKW-Abgase

Euro 4 und Euro 5 sind in der EU vorgeschriebene Emissionsstandards, die eine Abgasmachbehandlung von LKW Dieselmotoren fordern. Euro 4 trat im Oktober 2006 in Kraft und regelt die Grenzwerte der Schadstoffemissionen.

Mit dem umweltfreundlichen Schadstoffkiller AdBlue versorgt die OMV sie direkt an ihre Betriebstankstelle und ist Vorreiter in der Errichtung eines flächendeckenden AdBlue Tankstellennetzes. Die Partikelemission von LKW Dieselmotoren wird durch AdBlue um 80%, die Stickoxidemission um mindestens ein Drittel (Euro 4) gesenkt.

AdBlue ist eine Harnstofflösung, die in Verbindung mit der SCR Technik schädliche Stickoxide in Luftstickstoff und Wasser umwandelt, und als Betriebsmittel für Dieselnutzfahrzeuge eingesetzt wird.

***SCR Technik:
bedienerfreundlich und
umweltschonend***

Die SCR Technik (Selective Catalytic Reduction) ist Voraussetzung für den Einsatz von AdBlue bei Nutzfahrzeugen. AdBlue wird in einen zusätzlichen Tank des LKW gefüllt und während des Betriebs automatisch in das Abgassystem eingedüst.

Im Katalysator werden mit Hilfe der Harnstofflösung schädliche Stickoxide in Luftstickstoff und Wasser umgewandelt.

So kann die Partikelemission von LKW Dieselmotoren um 80 % und

die Stickoxidemission um mindestens 60 % gesenkt werden.

In Zukunft werden 35 neue mit AdBlue und SCR-Technik ausgestattete Nutzfahrzeuge so viel Partikelmasse emittieren wie nur ein LKW noch vor 10 Jahren ohne AdBlue.

Bei der Stickoxidemission wird mit AdBlue eine Verminderung um den Faktor Sieben erreicht: Sieben AdBlue LKW emittieren genau so viel wie ein Nutzfahrzeug ohne AdBlue Technik vor 10 Jahren. Gleichzeitig senkt der Einsatz der SCR-Technik den Kraftstoffverbrauch um bis zu 7 %.

Der AdBlue Verbrauch ist sparsam. Bei einer Tankgröße von 60 Liter muss durchschnittlich nur alle 4.000 Kilometer getankt werden.

Alle europäischen Hersteller von schweren Nutzfahrzeugen haben sich 2001 für den Einsatz von AdBlue als Reduktionsmittel in LKW Katalysatoren entschieden.

Seit 2005 sind LKWs einiger Hersteller serienmäßig mit der dafür nötigen SCR-Technik ausgestattet.

Die gesamte Nutzfahrzeugindustrie bietet bereits heute LKWs mit SCR-Technik an, welche die Abgasvorschriften für 2009 (Euro 5) erfüllen und damit helfen Mautkosten in Europa zu sparen.

Die OMV verfolgt konsequent das Ziel der flächendeckenden AdBlue Versorgung.

2007 wird es in Europa insgesamt 67 OMV AdBlue Tankstellen geben. Zusätzlich ist AdBlue an über 100 OMV Autobahntankstellen in 10-Liter-Gebinden erhältlich. Damit sichert die OMV die AdBlue Versorgung der neuen LKW-Generation.

OMV: Vorreiter bei AdBlue

Bereits 2003 eröffnete die OMV die weltweit erste AdBlue Pilottankstelle in Dingolfing (Bayern). 2004 folgte die Eröffnung der europaweit ersten AdBlue Autobahntankstelle in Vomp im Tiroler Inntal. In der Folge rüstete der führende mitteleuropäische Öl- und Gaskonzern vorrangig Tankstellen entlang der Hauptverkehrsachsen auf, um einen umweltfreundlichen Transitverkehr zu unterstützen und rollte ihr AdBlue Netz in Mitteleuropa aus.

Fotos: OMV

